

Das Baukastensystem für dein Craftbier

Wer mit dem selbstgebrauten Bier groß rauskommen will, der muss es anständig verpacken. Zum Beispiel mit dem Markenpaket von Lohmann.

Bei aller Vielfalt haben Craftbiere eines gemeinsam – sie entstehen in verhältnismäßig kleiner, oft sogar limitierter Menge. Einer Menge, die dennoch eine Marke darstellt und professionell ausgestattet sein sollte. Die traditionellen Zulieferer der Bierbrau-Industrie können diese kleinen Mengen entweder gar nicht oder nur zu hohen Kosten produzieren. Einen eigenen Grafiker haben gerade Brauereien, die am Anfang stehen, in der Regel nicht im Haus, sowie den Etat für eine professionelle externe Gestaltung nicht verfügbar, so dass man lieber in die Weiterentwicklung des Bieres investiert.

Um diese Aufgabe zu lösen, konzipierte Lohmann Druck das Markenpaket. Ein Konzept, das Produkte wie Etiketten, Kronkorken, Flaschenflaggen, Bierdeckel, Gläser, Verpackungen, Verkostungen und viele weitere Elemente auflagenoptimiert miteinander kombinierbar macht – und dies bei Bedarf mit professioneller grafischer Beratung. Möglich ist dieses Konzept nur durch die Zusammenarbeit mit Dr. Markus Fohr als Berater, der selbst Inhaber der Lahnsteiner Brauerei ist.

Die Druckerei

Das mittelständische Unternehmen beschäftigt 85 Mitarbeiter und ist inhabergeführt. Allein diese Struktur macht Lohmann als Geschäftspartner für Brauereien attraktiv. Um dies auch durch qualifizierte Präsenz beim Kunden umzusetzen, sind seit Oktober 2015 vier Kundenberater speziell für Brauereien im Einsatz.

Auf Ad-hoc-Aufträge ist Lohmann Druck vorbereitet und bietet mit Overnight und Express-Service ein hohes Maß an Flexibilität. Innerhalb von 24 (Over-

night) oder 48 Stunden (Express) nach Freigabe der Produktionsdaten liefert Lohmann das fertige Etikett.

Bisher gelten gerade für Etiketten in der Braubranche Lieferzeiten von 30 Tagen, die im Falle von Zusatzaufträgen oder saisonalen Spitzen entweder die Lieferfähigkeit der jeweiligen Brauerei gefährdeten oder hohe Etikettenbestände erforderten.

Im Bereich klassischer Etikettierung in Brauereien verfügt Lohmann Druck mittlerweile über 57 Referenzen, darunter die Camba Bavaria in Truchtlaching oder die Kreativbrauerei Kehr wieder in Hamburg.

Das Markenpaket

Christian Neuleib berät als Kommunikationsdesigner mit seiner Agentur seit 1997 als Partner von Lohmann Winzergenossenschaften, Brauereien und Spirituosenhersteller. Basierend auf einem persönlichen Gespräch entstehen Vorschläge in Form von drei Entwurfslinien. Diese gelangen in zwei weiteren Entwurfsphasen zur Druckreife. Am Ende stehen Auflagen ab 500 Haftetiketten, 10.000 Nassleimetiketten, 10.000 Kronkorken, 2.500 Flaschenflaggen und 2.500 Bierdeckeln sowie 500 Sommelierekelchen. Größere Auflagen sind jederzeit möglich. Bereits drei Wochen nach Freigabe des Designs steht das Markenpaket mit den einzelnen Bausteinen zur Verfügung, verspricht Lohmann Druck.

Mit dem Kronkorken „Mini“ bietet das Markenpaket die perfekte Möglichkeit, eine Marke werbewirksam mit jeder Flasche zu präsentieren. Auf 17 verschiedenen Grundfarben wird im hochwertigen Tampondruck die Marke einfarbig umgesetzt. Ab einer Auflage von 100.000 Stück

ist ein mehrfarbiger Siebdruck möglich.

Als weiteres Element offeriert das Markenpaket die Flaschenflagge. Für die Gastronomie oder für Events schafft diese optische Hingucker und hebt das beflaggte Produkt auf diesem Weg von anderen Marken deutlich ab. Als zusätzliches Informationsetikett bietet die Flaschenflagge Fläche, die über das klassische Etikett weit hinausgeht.

Die finale aromatische und öffentlichkeitswirksame Abrundung bietet eine vollständige Beschreibung des jeweiligen Bieres nicht nur mit den Besonderheiten der Brauerei, des Bierstils und des Namens, sondern auch mit vollständiger Sensorik und mit Genussempfehlungen durch Biersommelier Dr. Markus Fohr. Er übernimmt auf Wunsch auch die Pressearbeit für das Bier in Form von Pressemitteilungen, Flyern oder Hauszeitungen.

Neuester Baustein des Markenpakets ist der Sechserträger für die manuelle Befüllung. Nach intensiven Gesprächen mit Brauereien stellte sich heraus, dass die handelsüblichen Basket-Sechserträger mit deutlichen Nachteilen behaftet sind:

- Verletzungsgefahr an den Kronkorken durch einen Mittelgriff.
- Keine Stapelfähigkeit und somit erschwerte Präsentation im Handel.
- Keine optimale Markenpräsentation durch eine zu kleine Druckfläche.

Der Sechserträger im Markenpaket als Neuentwicklung ist mittlerweile patentiert und bietet Brauereien umfassende Vorteile. So lässt sich der Sechserträger deutlich bequemer einhändig oder auch beidhändig transportieren, als man es von vergleichbaren Produkten gewohnt ist. Für Brauereien und Transporteure nicht unwichtig: Das so verpackte Bier lässt sich sowohl im Laden als auch unterwegs auf Euro-Paletten gut und stabil stapeln.

Als zusätzliches Marketing-Element fungieren die sechs Halterringe, die einzeln bedruckbar sind und bei Entnahme der Flasche an dieser verbleiben.

Als erste Variante bietet der Träger sechs Longneckflaschen mit 330 ml Platz. Varianten für weitere Flaschenformen und -Größen sowie als Fourpacks folgen.

Die Zukunft

Schon heute bietet das Markenpaket die Möglichkeit, spezielle Biere in kurzer Zeit genauso professionell wie kostengünstig und umfassend auszustatten. Das Markenpaket kann eine entscheidende Stütze dessen sein, worauf eine ganze Branche hofft – eine neue Blüte der Branche durch die Craftbier-Bewegung.

Weitere Informationen finden sich online unter www.das-markenpaket.de



Neuer patentierter Sechserträger im Markenpaket